

3. Kreisklasse Herren

FC Hansa Schwanewede III : FSC Stendorf III
Donnerstag, 07.12.2023, 20:00 Uhr

Für den FC Hansa Schwanewede III geht die Siegesstraße weiter

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 35:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom FC Hansa Schwanewede III ihr Heimspiel in der 3. Kreisklasse Herren gegen den FSC Stendorf III. 150 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Domning / Harms den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Den Start machten die Doppel. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Domning / Harms beim 2:3 gegen Niebank / Luque Ramos leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Das Doppel zwischen Neumann / Evers und Borschukewitz / Hinz endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Buschmann / Bahls wehrten eine 1:0 Satzführung von Kohl / Volk ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jens Domning gegen Peter Borschukewitz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:7, 7:11, 11:6 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nicht ganz mithalten konnte Gerd Harms, beim 1:3 gegen Silke Niebank, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Mit 9:11, 11:9, 3:11, 7:11 verlor Nicole Neumann ihre Partie gegen Daniela Luque Ramos. Einen Erfolg verpasste Jens Evers beim 1:3 gegen Petra Hinz, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Gerd Buschmann gelang es, Armin Völker im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Wilfried Bahls und Oswald Kohl, ehe sich der Gastspieler mit 9:11, 16:14, 15:13, 11:13, 2:11 durchsetzte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des FC Hansa Schwanewede III und des FSC Stendorf III. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte Jens Domning beim 3:2 gegen Silke Niebank, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Domning nun bei 10:4, während Niebank bislang 7 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte derweil Gerd Harms beim 11:8, 11:5, 11:5 gegen Peter Borschukewitz. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:6 (Harms) und 1:12 (Borschukewitz). Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Nicole Neumann in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Petra Hinz. Nach diesem Einzel steht Neumann somit bei 6 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hinz ein 9:4 ausweist. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Jens Evers hatte gegen Daniela Luque Ramos bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Gerd Buschmann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach diesem Einzel steht Buschmann somit bei 8 Siegen und 0 Niederlagen seit Beginn der

Serie, während die Bilanz von Kohl ein 3:3 ausweist. Wilfried Bahls überzeugte im Match gegen Armin Völker, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Domning / Harms die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des FC Hansa Schwanewede III die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 12:2 bei 5 Saison-Siegen, 0 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des FSC Stendorf III erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:8. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

FC Hansa Schwanewede III

Doppel: Domning / Harms 1:1, Neumann / Evers 1:0, Buschmann / Bahls 1:0

Einzel: J. Domning 2:0, G. Harms 1:1, N. Neumann 0:2, J. Evers 0:2, G. Buschmann 2:0, W. Bahls 1:1

FSC Stendorf III

Doppel: Borschukewitz / Hinz 0:2, Niebank / Luque Ramos 1:0, Kohl / Völker 0:1

Einzel: S. Niebank 1:1, P. Borschukewitz 0:2, P. Hinz 2:0, D. Ramos 2:0, O. Kohl 1:1, A. Völker 0:2